

Leserbrief MZ

0,01 Prozent Puffer auf Kosten unserer Existenz

Zum Thema Windkraftplanung im Landkreis Regensburg: Endlich spricht es jemand aus: MdB Peter Aumer kritisiert den „vorausseilenden Gehorsam“ bei der Flächenausweisung. In Laaber (Gebiet R49) spüren wir die Folgen dieser Politik brutal. Hier sollen Windräder so nah an Neubaugebiete gebaut werden, dass durch den drohenden Wertverlust Anschlussfinanzierungen platzen und junge Familien vor dem Ruin stehen. Und das völlig unnötig.

Rechnet man das Gebiet R49 aus dem Regionalplan heraus, erfüllt die Region immer noch das gesetzliche 1,8-Prozent-Flächenziel. Wir Bürger sollen also nicht für die Energiewende geopfert werden, sondern für einen statistischen „Puffer“ von 0,01 Prozent.

Dazu kommt: Neue Simulationen zeigen, dass die Anlagen an Allerheiligen Schatten auf Friedhof und Kirche werfen würden. Pietät und Eigentum scheinen im Planungsausschuss aber weniger zu zählen als das schnelle Abnicken von Plänen. Wenn Herr Aumer und die CSU im Landkreis glaubwürdig bleiben wollen, müssen sie diesen Unsinn stoppen. Flächenziel erfüllen: Ja. Familien und Heimat unnötig opfern: Nein.

Maximilian Lang, Laaber